

Arbeitslosigkeit, Lohndifferenzierung und wirtschaftliche Entwicklung

Qualifikationsunterschiede und Gewerkschaften in einem OLG-Modell mit heterogenen Agenten

Bearbeitet von
Jana Kremer

1. Auflage 2001. Buch. 210 S. Hardcover

ISBN 978 3 89012 916 7

Format (B x L): 14 x 21 cm

Gewicht: 280 g

[Wirtschaft > Volkswirtschaft > Makroökonomie](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Reihe: Quantitative Ökonomie · Band 121

Herausgegeben von Eckart Bomsdorf, Wim Kösters und Winfried Matthes

Arbeitslosigkeit, Lohndifferenzierung und wirtschaftliche Entwicklung

Qualifikationsunterschiede und Gewerkschaften in einem OLG-Modell mit
heterogenen Agenten

Jana Kremer

Lohmar – Köln 2001, 210 Seiten, ISBN 3-89012-916-1

€ 39,- (D)

In den Wirtschaftswissenschaften besteht ein breiter Konsens, daß eine flexiblere Lohnstruktur und die Verringerung negativer Anreizeffekte der Sozialsysteme der Schlüssel zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit in Deutschland sind. Aus Angst vor einer starken Zunahme der Lohnunterschiede werden Reformvorschläge, die dieser Einschätzung Rechnung tragen, jedoch von vielen abgelehnt. Wie lassen sich niedrige Arbeitslosenzahlen mit moderater wirtschaftlicher Ungleichheit vereinbaren?

Dieser Frage geht die vorliegende Arbeit im Rahmen eines berechenbaren Modells überlappender Generationen nach. Dabei wird der Einfluß der Gewerkschaften bei der Lohnfindung ebenso berücksichtigt wie die Heterogenität der Erwerbstätigen hinsichtlich ihrer Qualifikation und Erwerbsbiographie. Auf diese Weise entsteht ein Modell, das dem Einfluß von technologischen Entwicklungen, Arbeitsmarktinstitutionen und Ausbildung auf Lohnstruktur und Arbeitslosigkeit Rechnung trägt und gleichzeitig die Einkommensverteilung in Deutschland sehr gut nachzeichnet. Mit Hilfe von Modellsimulationen können daher realistische Auswege aus dem scheinbaren Dilemma zwischen Arbeitslosigkeit und Ungleichheit aufgezeigt werden.



Inhaltsübersicht

Einführung

I. Arbeitslosigkeit und Lohnverteilung: Ursachen und Zusammenhänge

- 1 Arbeitsmarktinstitutionen und Arbeitslosigkeit
 - 1.1 Theoretische Erklärungsansätze
 - 1.2 Empirische Relevanz
 - 1.3 Zusammenfassung
- 2 Lohndifferenzierung, Arbeitslosigkeit und Einkommensungleichheiten
 - 2.1 Ungleichheit messen
 - 2.2 Situationsbeschreibung für Westdeutschland
 - 2.3 Die Arbeitsmarktsituation Geringqualifizierter: Theoretische Überlegungen
 - 2.4 Die Arbeitsmarktsituation Geringqualifizierter: Empirische Untersuchungen
 - 2.5 Zusammenfassung

II. Arbeitslosigkeit und Lohnungleichheiten in einem OLG-Modell mit heterogenen Agenten

- 3 Grundmodell
 - 3.1 Modell
 - 3.2 Wachstumsgleichgewicht
 - 3.3 Arbeitslosigkeit und Qualifizierung
 - 3.4 Zusammenfassung
- 4 Unsicherheit, Kreditrestriktionen und umlagefinanzierte Rente
 - 4.1 Wachstumsgleichgewicht einer Wirtschaft mit individueller Unsicherheit
 - 4.2 Unsicheres Lohneinkommen, Kreditrestriktionen und umlagefinanzierte Rente
 - 4.3 Algorithmus zur Bestimmung des Wachstumsgleichgewichts
 - 4.4 Ergebnisse der Modellsimulationen
 - 4.5 Zusammenfassung

Schlußbemerkungen und Ausblick

Anhang

- A Ergänzungen zu Teil I
- B Ergänzungen zu Teil II

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

JOSEF EUL VERLAG GmbH

Brandsberg 6 · 53797 Lohmar · Tel.: 0 22 05/90 10 6-6 · Fax: 0 22 05/90 10 6-88

<http://www.eul-verlag.de> · bestellung@eul-verlag.de